



**Herrn Fernand Etgen
Präsident der Abgeordnetenkommer
Luxemburg**



Luxemburg, den 19. Juli 2019

Gemäß Artikel 83 der Geschäftsordnung der Abgeordnetenkommer, bitte ich Sie, die vorliegende parlamentarische Anfrage an den Herrn Minister für Bildung, Kinder, Jugend, Hochschule und Forschung und an den Herrn Minister für öffentliche Arbeiten weiterzuleiten.

Laut Aussagen von Minister Meisch und Minister Bausch, zieht 2021 die Ecole nationale pour adultes (ENAD) provisorisch in das Gebäude „Blumm“ auf dem Campus Geesseknäppchen, bevor sie dann 2024 auf dem Mierscherbiert unterkommt.

Wissend, dass die ENAD praktische Unterrichtseinheiten anbietet, und diese oft in sogenannten „Ateliers“ stattfinden, möchte ich folgende Frage an die Herrn Minister stellen:

- Sind die Räumlichkeiten auf dem Geesseknäppchen ausreichend ausgestattet, so dass die ENAD auch weiterhin den praktischen Unterricht in Ateliers abhalten kann oder riskiert der Umzug Konsequenzen auf das pädagogische Konzept bzw. das Angebot der Schule zu haben?

Mit freundlichen Grüßen,

Martine Hansen
Abgeordnete



Luxembourg, le 19 septembre 2019

Monsieur le Président de la
Chambre des Députés

19, rue du Marché-aux-Herbes
L-1728 Luxembourg

Antwort von Herrn Claude Meisch, Minister für Bildung, Kinder und Jugend, und Herrn François Bausch, Minister für Mobilität und öffentliche Arbeiten, auf die parlamentarische Frage Nr. 923 der Abgeordneten Martine Hansen

Eine Analyse der Flächen und Schülerzahlen zeigt, dass die Räumlichkeiten des Gebäudes „Blumm“ auf dem Campus „Geesseknäppchen“ für die ENAD ausreichend sind.

Wo die verschiedenen Bereiche der Schule nach Berücksichtigung des pädagogischen Konzeptes und des Schulangebotes in der „Blumm“ untergebracht werden, und welche Arbeiten insbesondere bezüglich der Werkstätten notwendig sein werden, wird sich im Laufe der weiteren Planungen, in Zusammenarbeit mit der Schulleitung, entscheiden.

Hervorzuheben ist, dass die ENAD momentan nicht über größer ausgestattete Werkstätten verfügt, sondern diese eher mit Spezialräumen eines typischen Lyzeums vergleichbar sind, welche in den bestehenden Räumlichkeiten auf dem Campus „Geesseknäppchen“ ausreichend vorhanden sind.

Die geplanten Umzüge sowie der Neubau werden zu keiner Einschränkung des Schulangebots der ENAD führen. Die zukünftige Entwicklung der Schule und der Ausbau des Ausbildungsangebots werden sich in direktem Zusammenhang mit den Bedürfnissen und Interessen der Lernenden weiter erheblich entwickeln und dazu werden auch die bestehenden praxis-orientierten Ausbildungen gehören. Diese Entwicklung bedeutet, dass die ENAD mit der entsprechenden Infrastruktur ausgestattet wird.

Claude Meisch
Ministre de l'Éducation nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse